

# Regeln zum Infektionsschutz in der Kirche

Wir freuen uns Sie in der Kirche willkommen heißen zu dürfen. An erster Stelle steht der Schutz der Menschen. Damit die weitere Ausbreitung des Virus verhindert wird, bitten wir Sie zum eigenen Schutz und dem Ihrer Mitmenschen folgende Sicherheitsregeln zu beachten:

- 1 Mindestabstand 1,5 Meter:** in alle Richtungen, im Sitzen, im Stehen, im Gehen. Ausnahme: wer in einem Haushalt zusammenlebt. Markierungen, Ansagen, Aufforderungen und Hinweisschilder sorgen für die Einhaltung insbesondere bei Ein- und Ausgang. Als Eingangsweg nutzen Sie die Kirchentür. Zum Ende des Gottesdienstes leiten wir Sie durch den Gemeindesaal hinaus.
- 2 Desinfektion:** Spender mit Desinfektionsmitteln werden bereit gehalten.
- 3 Kontaktvermeidung:** Bitte kein Händeschütteln, kein Friedensgruß, kein gemeinsames Berühren von Gegenständen (betrifft auch Taufkerzen), kein Körperkontakt.
- 4 Nachverfolgung:** Anwesenheitskarten für jeden Gottesdienst halten Name, Adresse und Telefonnummer der Teilnehmenden und Mitwirkenden fest. Die Gemeinde bewahrt die Anwesenheitskarten vier Wochen verschlossen auf.
- 5 Mund-Nasenschutz:** eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung im Sinne der Landesverordnung (OP-Maske/FFP2/KN95/N95) muss getragen werden. Nur am Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden. Wenn Sie keinen geeigneten Mund-Nasenschutz dabei haben, fragen Sie bitte im Eingangsbereich nach.
- 6 Gemeinsames Singen:** ist bei einer 7-Tagesinzidenz von unter 35 erlaubt. Bei einer höheren Inzidenz wird darauf verzichtet.
- 7 Abendmahl:** erhöht das Ansteckungsrisiko, deshalb wird darauf verzichtet. Wenn es aus dringendem seelsorglichen Grund dennoch gefeiert wird, darf es keinen Gemeinschaftskelch geben.
- 8 Kollekte:** keine herumgereichten Körbe, die Kollekte erfolgt am Ausgang in eigens für die jeweilige Kollekte markierten Körben oder Dosen.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen  
Gottes Segen und Gesundheit!**